

Christian Georg Huber
Haus-Nr.25 im
Mühlengelaende vor D-82438 Eschenlohe

6. Oktober 2008

- vorab per Fax-
-Original samt notariell beglaubigter Fotokopie der Urschrift folgt per Einschreiben -

Amtsgericht Garmisch-Partenkirchen
Rathausplatz 11

82467 Garmisch-Partenkirchen

In Sachen

Fl.-Nr. 1086 der Gemarkung Eschenlohe (Grundbuch des Amtsgerichts Garmisch-Partenkirchen für Eschenlohe Band 27 Blatt 970);
Fl.-Nr. 1088 der Gemarkung Eschenlohe (Grundbuch des Amtsgerichts Garmisch-Partenkirchen für Eschenlohe Band 31 Blatt 1097);
Fl.-Nr. 1088/7 der Gemarkung Eschenlohe (Grundbuch von Eschenlohe Blatt 1627);
Grundbuch von Eschenlohe Band 31 Blatt 1117 u.a.

und 1 Ks 31 Js 24914/O1 und 1 GS 526 – 534 des Jahres 2001 und 1 Gs 547/O1, 1 Gs 548/O1 und 1 Gs 549/O1

überreiche ich Ihnen als Anlage in Kopie meine heutige notarielle Beglaubigung der Eintragung von Widersprüchen ins Grundbuch, der Löschung von Grundbüchern und der Eintragung meiner Anerbenstellung in Grundbücher zum Sofortvollzug.
Bereits am 12.02.2003 habe ich mich notariell bezüglich der Fl.-Nr. 1086 der Gemarkung Eschenlohe (Grundbuch des Amtsgerichts Garmisch-Partenkirchen für Eschenlohe Band 27 Blatt 970) streichen lassen. Seit 2002 habe ich mehrere Forderungen erhoben, über die Sie überhaupt nicht entschieden. Sie waeren laengst von Amts wegen verpflichtet gewesen, das umzusetzen, was in anliegender Urkunde beglaubigt ist.

Ich halte an meinen Befangenheitsantraegen gegen Frau Schlieck und gegen Herrn Pritzl sowie gegen das Ermittlungsgericht Garmisch-Partenkirchen daher vollkommen fest.

Christian Georg Huber

(gez. Christian Georg Huber)

Anlage: notarielle Beglaubigung (B.R.Zl.: 3140/2008 des Mag. Klaus Albrecht als Substitut des öffentlichen Notars Dr. Philipp Schwarz, Boznerplatz 4 in 6020 Innsbruck, Österreich)

**EINTRAGUNG VON WIDERSPRÜCHEN INS GRUNDBUCH
LÖSCHUNG VON GRUNDBÜCHERN
EINTRAGUNG EINER ANERBENSTELLUNG IN GRUNDBÜCHER**

A. Gegen die Anlegung des Bandes 27 Blatt 970 (Grundbuch des Amtsgerichts Garmisch-Partenkirchen für Eschenlohe; Fl.-Nr. 1086) wird als solches ein Widerspruch eingetragen. Im einzelnen werden folgende Widersprüche eingetragen:

- I. Von Anfang an wird gegen die Löschung vom 19. Mai 1980 des Gemeinderechts zu einem ganzen Nutzanteil an den noch unverteilteten Gemeindewaldungen, Alpen- und Streurechten, gegen den „Zugang“ vom 25.05.1977 der Fl.-Nr. 1088/7 von Band 31 Blatt 1116 sowie den „Abgang“ der Fl.-Nr. 1088/7 am 06.09.1994 auf Band 47 Blatt 1627 ein Widerspruch eingetragen.
- II. Ausserdem wird ein Widerspruch von Anfang an gegen die VN 444 (eingetragen am 25.05.1977) und VN 459 (eingetragen am 27.07.1977) eingetragen.
- III. Weiter wird von Anfang an ein Widerspruch gegen die Aufassungseintragungen vom 12.10.1970, vom 25.05.1977 und vom 05.09.1994 eingetragen.
- IV. Ein Widerspruch wird von Anfang an gegen die Löschung vom 03.08.2005 der Aufassungsvormerkung für die Christian Georg Huber Gaestehaus zur Mühle GmbH, Eschenlohe; (gemaess Bewilligung vom 01.06.2001 – URNr. 961/Notar Dr. Keilbach, Passau -; eingetragen am 29.06.2001) eingetragen.
- V. Darüberhinaus wird ein Widerspruch von Anfang an gegen die Anordnung der Zwangsverwaltung (AG WM; Az.: L 50/O4) und gegen die Anordnung der Zwangsversteigerung (AG WM, Az.: K 157/O4) vom 07.09.2004 eingetragen.

Ein Widerspruch ist von Anfang weiter einzutragen:

1. gegen die Grundschuld iHv. 156.000.- DM (zuzüglich Zinsen) vom 22.04.1968
2. gegen die Grundschuld zu 30.600.- DM (zuzüglich Zinsen) für die Bausparkasse GdF Wüstenrot vom 14.10.1975
3. gegen die Grundschuld zu 50.000.- DM (zuzüglich Zinsen) für die Wüstenrot Bausparkasse AG in Ludwigsburg
4. gegen die Zwangssicherungshypothek (damit wurden die „Zwangsversteigerungen“ eingeleitet) iHv. 18353,50 EURO (zuzüglich Zinsen) für Rolf Bossi
5. gegen die Zwangssicherungshypothek iHv. 27203,49 EURO (zuzüglich Zinsen, Versaeumniszuschlaege) für die Gemeinde Eschenlohe
6. gegen die Zwangssicherungshypothek iHv. 200.000.- EURO (zuzüglich Zinsen) für Gabriele Mooser
7. gegen die verteilte Zwangssicherungshypothek iHv. 100.000.- EURO (zuzüglich Zinsen) für Florian Mooser
8. gegen die Zwangssicherungshypothek iHv. 1779,75 EURO (zuzüglich Zinsen, Saeumniszuschlaege) für den Landkreis Garmisch-Partenkirchen;

B. Gegen die Anlegung des Bandes 31 Blatt 1097 (Grundbuch des Amtsgerichts Garmisch-Partenkirchen für Eschenlohe; Fl.-Nr. 1088) als solches wird ein Widerspruch eingetragen. Im einzelnen werden folgende Widersprüche eingetragen:

- I. Ein Widerspruch wird von Anfang an eingetragen gegen den Abschluss des Band 12 Blatt 606 als solches und gegen den Eigentumsübertrag der Fl.-Nr. 1088 auf Band 31 Blatt 1097 sowie gegen die Eintragung von Huber Georg, geboren 24.12.1906, Saegewerksbesitzer in 8116 Eschenlohe, Mühlstrasse 40 als Eigentümer.
- II. Ein Widerspruch wird von Anfang an eingetragen gegen die Eintragung vom 03.11.1994 von Christian Huber als Eigentümer, aufgrund der Aufassung vom 13.08.1993.
- III. Ein Widerspruch wird von Anfang an eingetragen, und zwar gegen das Geh- und Fahrrecht für die jeweiligen Eigentümer der Fl.-Nr. 1086, Gemarkung Eschenlohe (Band 27 Blatt 970 Best. Verz.Nr.1), eingetragen am 18.08.1975.
- IV. Weiter wird ein Widerspruch von Anfang an eingetragen, und zwar gegen das Geh- und Fahrrecht für den Freistaat Bayern, eingetragen am 18.08.1975.
- V. Ausserdem wird ein Widerspruch eingetragen gegen die Aufassungsvormerkung für einen bedingten Anspruch für Georg Huber, geb. am 24.12.1906, eingetragen am 03.11.1994.
- VI. Ferner wird ein Widerspruch von Anfang an eingetragen, und zwar gegen die Anordnung der Zwangsverwaltung (AG WM; Az.: L 52/O4) und Zwangsversteigerung (AG WM; Az.:K 159/O4), eingetragen am 08.09.2004.

C. Gegen die Anlegung des Bandes 47 Blatt 1627 (Grundbuch des Amtsgerichts Garmisch-Partenkirchen für Eschenlohe; Fl.-Nr. 1088/7) wird als solches ein Widerspruch eingetragen.

Im einzelnen werden folgende Widersprüche eingetragen:

- I. Gegen die Eintragung vom 03.11.1994 der Aufassung vom 13. 08.1994.

II. Gegen die Eintragung vom 03.11.1994 der Auflassungsvormerkung für Katharina Huber
III. Gegen den Eintrag vom 05.11.1975 der Grundschuld iHv. 30.600.- DM für die Bausparkasse GdF Wüstenrot gGmbH sowie gegen deren Übertrag vom 06.09.1994.
IV. Gegen die Eintragung der Zwangsverwaltung (AG WM; Az.: L 51/04) und der Zwangsversteigerung (AG WM; Az.: K 158/04) vom 17.09.2004.

D. Die Grundbücher Band 27 Blatt 970 (Grundbuch des Amtsgerichts Garmisch-Partenkirchen für Eschenlohe; Fl.-Nr. 1086), Band 31 Blatt 1097 (Grundbuch des Amtsgerichts Garmisch-Partenkirchen für Eschenlohe; Fl.-Nr. 1088), Band 47 Blatt 1627 (Grundbuch des Amtsgerichts Garmisch-Partenkirchen für Eschenlohe; Fl.-Nr. 1088/7), Band 12 Blatt 606 und Band 12 Blatt 603 insgesamt sind ersatzlos, vollumfaenglich und von Anfang an zu löschen.

E. Meine (An)Erbenstellung als einziges Kind und einziger Rechtsnachfolger von Hans Georg Huber (*12.07.1942 in D-Murnau a. Staffelsee; Geburtsurkunden-Nr. 62/1942 des Standesamtes Murnau) und Irene Anita Huber (*25.05.1947 in D-Schrobenhausen) ist in die Grundbüchern des Amtsgerichts Garmisch-Partenkirchen für Eschenlohe Band 5 Seite 278 Blatt 261, Band 6 Seite 50 Blatt 292, Band 9 Seite 264 Blatt 464, Band 10 Seite 93 Blatt 507, Band 13 Seite 2 Blatt 609 und Band 4 Seite 301 Blatt 183 und u.a. ins Grundbuch des Amtsgerichts Weilheim für Hechendorf Band 7 Seite 1 ff. Blatt 358 sowie ins Grundbuch des Amtsgerichts Weilheim für Murnau Band 28 Seite 461 ff. Blatt 1336 einzutragen.

BEGRÜNDUNG:

Was die Fl.-Nr. 1086 und 1088 insgesamt betrifft so möchte ich ausführen, dass nur das Grundbuch Band 5 Seite 278 Blatt 261 massgeblich ist. Aus den Grundakten Band 5 Seite 278 Blatt 261 Band 2 ergibt sich, dass nur eine Blattabschrift des Band 5 Seite 278 Blatt 261 gerötet ist. Nach dem Vorblatt zu den Grundakten Eschenlohe 5. 261 Nr. 1 findet sich eine ungerötete Blattabschrift des Band 5 Seite 278 Blatt 261. In den gesamten mir gezeigten Grundakten des Amtsgerichts Garmisch-Partenkirchen findet sich keine Rötung des Band 5 Seite 261 Blatt 278. Dieser Band ist also bis heute aktuell und rechtsgültig. Dies untermauert auch die ungerötete Blattabschrift des Band 5 Seite 278 Blatt 261. Das heisst ein Band 12 Blatt 606, Band 12 Blatt 603, Band 27 Blatt 970, Band 31 Blatt 1097 und Band 47 Blatt 1627 haette nie angelegt werden dürfen. Nach § 85 I der Grundbuchordnung darf eine Umschreibung des Grundbuchblattes nur bei gegenstandslosen Rechten erfolgen. Hier ist aber nach §§ 19-II, 53 ff. Reichserbhofgesetz, der Geburtsurkunde und den Grundsteuerkatastern (siehe Grundsteuerkataster von Johann und Kreszenz Huber für das Haus-Nr. 25 von 1928) Hans Georg Huber (*1942) der Alleineigentümer des Haus-Nr. 25 mit allem was dazugehört, nach dem Grundbuch Band 5 Seite 278 Blatt 261. Bei dem Grundbuch Band 5 Seite 278 Blatt 261 handelt es sich um kein gegenstandsloses Recht, sondern um ein Grundbuch, indem 44 Grundstücke und das Fischrecht Am Mühlbach geführt werden. Dieses Grundbuch und Eigentum von Hans Georg Huber (*1942) kann das Amtsgericht Garmisch-Partenkirchen nicht durch die Anlegung anderer falscher Grundbücher (Band 12 Blatt 606, Band 12 Blatt 603, Band 27 Blatt 970, Band 31 Blatt 1097 und Band 47 Blatt 1627) verschwinden lassen. Noch dazu beruhen die Baende: Band 12 Blatt 606, Band 12 Blatt 603, Band 27 Blatt 970, Band 31 Blatt 1097 und Band 47 Blatt 1627 auf den reinen falschen, illegalen Scheinadressen Mühlstrasse 38, Mühlstrasse 40, Mühlstrasse 42 und Rautstrasse 10. Diese Adressen gibt es nicht! In der Mühle vor Eschenlohe gibt es ausschliesslich das Haus mit der Nummer 25, mit dem daran haengenden Saege- und Elektrizitaetswerk (Haus-Nr. 75) und den zum Haus-Nr. 25 gehörenden rund 105 ha Grund. Dies kann nicht weggefaelscht werden. Die Eintragung der oben aufgezeigten Widersprüche und die Löschungen der Grundbücher Band 12 Blatt 606, Band 12 Blatt 603, Band 27 Blatt 970, Band 31 Blatt 1097 und Band 47 Blatt 1627 von Anfang an samt allen Eintragungen ist daher begründet und sofort zu vollziehen. Was das Amtsgericht Garmisch-Partenkirchen betrifft dürfen ausschliesslich die Grundbücher Band 5 Seite 278 Blatt 261, Band 6 Seite 50 Blatt 292, Band 9 Seite 264 Blatt 464, Band 10 Seite 93 Blatt 507, Band 13 Seite 2 Blatt 609 und Band 4 Seite 301 Blatt 183 (Grundbücher des Amtsgerichts Garmisch-Partenkirchen für Eschenlohe) über den Alleineigentümer Hans Georg Huber (*1942) geführt werden. Meine Rechtsstellung als einziger Rechtsnachfolger meiner Eltern ist in diesen Grundbüchern und u.a. in den Grundbüchern: Grundbuch des Amtsgerichts Weilheim für Hechendorf Band 7 Seite 1 ff. Blatt 358 und ins Grundbuch des Amtsgerichts Weilheim für Murnau Band 28 Seite 461 ff. Blatt 1336 zu vermerken. Vorsorglich verweise ich auf meine bisherigen Eingaben ans Amtsgericht Garmisch-Partenkirchen.

Innsbruck, am 6.10.2008

Christian Georg Huber

gez. Christian Georg Huber; 06.10.2008
(wohnhaf: Haus-Nr. 25 im
Mühlengelaende vor D-82438 Eschenlohe)

Gebühr in Höhe von € 13,20
gem. § 14 TP 13 GebG 1957 idF
BGBl. II 128/2007 entrichtet.

B.R.Zl.: 3140/2008

Ich bestätige die Echtheit der Unterschrift des Herrn Christian Georg **Huber**, geboren am 30.07.1976 (dreißigsten Juli neunzehnhundertsechundsiebzig), wohnhaft in Haus Nr. 25 im Mühlengelaende vor D-82438 Eschenlohe. -----
Innsbruck, am 6.10.2008 (sechsten Oktober zweitausendacht). -----



Klaus Albrecht
Mag. Klaus Albrecht
als Substitut
des öffentlichen Notars
Dr. Philipp Schwarz in Innsbruck

Faint, illegible text or markings in the upper left quadrant of the page.

